

Wandergruppe der Alt-Scaphusia

Wanderung vom 14. März 2003

Teilnehmer

Langwanderer:

- 1. Zigan
- 2. Rettich
- 3. Moritz
- 4. Romeo
- 5. Rübli
- 6. Chrigel
- 7. Fant
- 8. Waldi
- 9. Veit
- 10. Pirat
- 11. Schnipp
- 12. Lynkeus
- 13. Spreitz
- 14. Tapir
- 15. Blasius
- 16. Rumpel
- 17. Sog
- 18. Quick
- 19. Filou (erstmal)
- 20. Häpf (Leiter)

Kurzwanderer:

- 21. Lot (Leiter)
- 22. Strick
- 23. Frank
- 24. Schluck
- 25. Aetti
- 26. Igel
- 27. Forsch

Direkt:

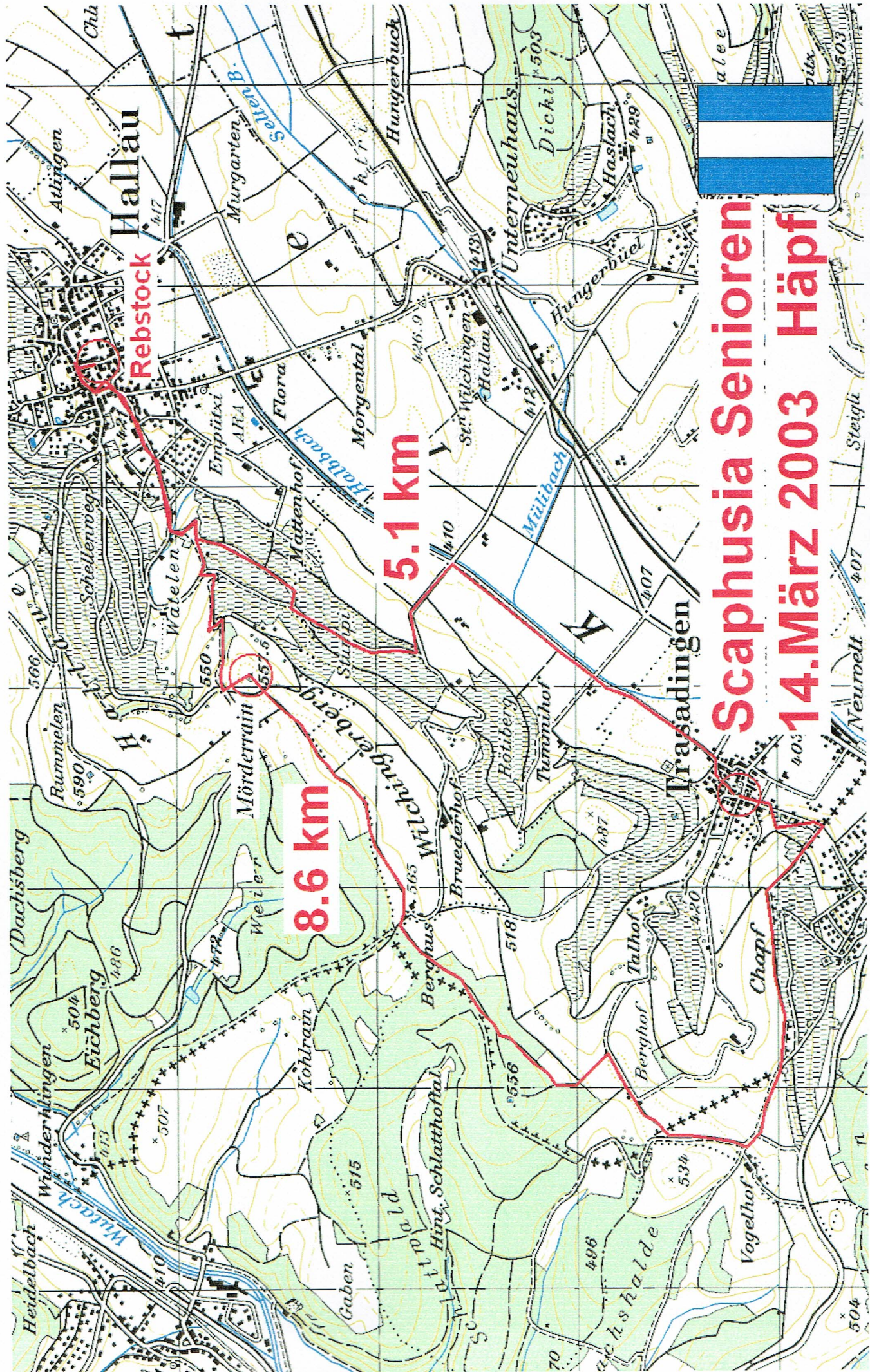
- 28. Blondel
- 29. Patachon
- 30. Bison
- 31. Schneid
- 32. Ping-Pong

\*\*\*\*\*

Wanderung bei hellem Wetter und guter Fernsicht. Eine steife und kalte Bise schlug uns, vor allem auf dem offenen Hallauerberg, ins Gesicht. Unterwegs (Langwanderer) Besichtigung der Bergkapelle Erzingen (D) und Erläuterung der Geschichte dieser Kapelle durch den Wanderleiter. Prachtvoller Blick vom Hallauerberg in den Klettgau und zum Randen. Fast gleichzeitiges Eintreffen der beiden Wandergruppen im Rebstock zu Hallau. Feines Essen, ein guter Tropfen und eine aufmerksame, liebewürdige Bedienung. Spezielle Begrüssung von Dr. Walter Hangartner v/o Filou (wh. Wädenswil) durch den Wanderleiter. Barspende von Filou zu seinem Estand. Die gesungen<sup>en</sup> Kanten erschallten aus 32 Kehlen mächtig im gemütlichen Säli der Beiz. Häpf mit Produktion (s. Beilage). Allseitige Zufriedenheit und problemlose Heimfahrt. Eine kleine Sektion mit Veit (er hat nie genug!), Zigan, Pirat, Sog, Filou und Häpf wandern auf der Kurzwander-Route zurück nach Trasadingen, wo Filous Auto steht.

Fotografen: Sog, Waldi, Veit

Mit herzl. Gruss! Häpf



**Scaphusia Senioren**  
**14. März 2003 Häpf**

## Wandere im früene Früeling

De Früeling lockt zum Wandere.

Zwoor isch s no wänge rau,  
und d Räbe, suuber gschnitte  
und eigetlich paraad zum Triibe,  
si schloofed no.

Und d Fäldwäg, frei vom Schnee sid churzem,  
si sind no bodelos und schmierig.

Doch uf de Wise fangt s aa grüene,  
und wännt dur d Döörfer gohsch,  
so güggsled us de Gäarte  
gääl-orangschi Tüpfe.

Und wännt druf achtisch,  
ghöörsch ufs mol  
vomene Ascht es Gurgle, Plodere  
und Flööte vom Star.

Und füert din Wäg am Wasser noo,  
dänn gsesch, we d Grasfrösch ruedered  
im Tümpel,  
und ghöörsch es liebeswüetig knurre.

Es Zügli hät mer Fründe proocht  
is Chläggi.

Etz schuened mer de Chilschtig uf  
und dänn äntlang der tüütsche Gränze,  
wo stumm und stumpf  
di graue Maarkschte schtönd.

Und obe uf der Hööchi  
verschluckt üüs bald de Wald.

Au doo giit s Früelingszeiche:

De Buechfink schloot,  
und s Wischpere und d Glögglit~~z~~öön von Meise  
sind uuverwächselbar.

Glii simmer wider dusse  
und gnüessed etz bim Wiitertnappe  
de offe Blick is Taal.

De Chilcheturm Sankt Othmar  
grüesst vo wiitem,  
Sankt Moritz zaaget aa, wo Hallau liit -  
es Ziil,  
und gaar vo Nüüchilch

chasch de Chilcheturm erahne,  
derhinder tunkelgrüe, fascht schwarz,  
de Häming,  
wiiter wäg de Rande.

Mir schtiiged ab dur d Räbe,  
vor üüs liit fridlich d Metropoole  
vom Räbeland Schafuuse.  
E gaschtlich Fläckli Äärde !

Etz simmer doo,  
versamlet all im Räbschtock  
und waarted uf de Zmittag.  
Im Glas glüejt sunnehäll  
und rubinroot en guete Tropfe.

Ich tänke drom, mer schoossed aa -  
uf d Fründschaft - Proscht!  
und uf de Früeling.

Willi Richli v/o Häpf

14.3.03  
Liebe Quax,  
Herzlich Willkommen,  
große Scher  
Hast gefehlet  
ei flüweln!  
Bison

Kurzweilich von  
Bison

Es beginnt  
in  
Nasadingen





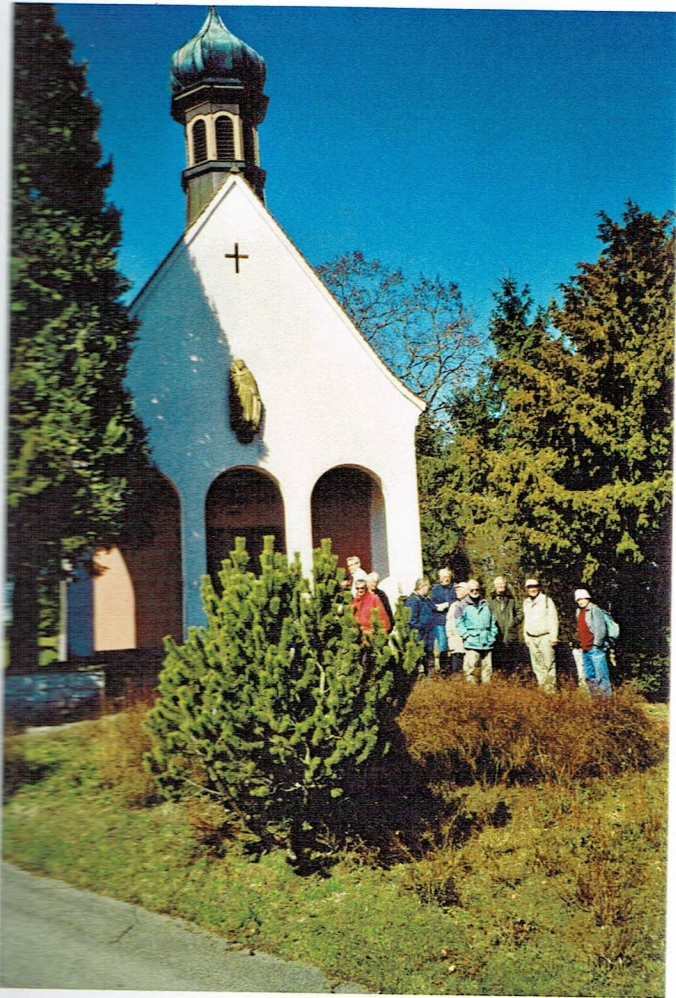
Am  
Christstief  
Vorn:  
Rumpel und  
Schripp



Auf dem  
Achst: Drien-  
terung durch  
den Wänder-  
leiter Kipf.  
"Version Fog"



Version Wald  
L. C. u. r.  
Romeo  
Zigan  
Christel  
Tape  
Rüchel  
Rettich u. a.



55  
Besuch einer unge-  
namt sein. Wollen den  
Kapelle beim Grenz-  
stein 374, auf dem böhem  
Gebiet.

Abmarsch R.  
Kallan





V.l.n.r.  
 Romeo  
 Zigan  
 Lynkers

Es geht  
 sachte  
 abwärts!



V.l.n.r.  
 Poppi  
 Filou  
 (Spefuxe)

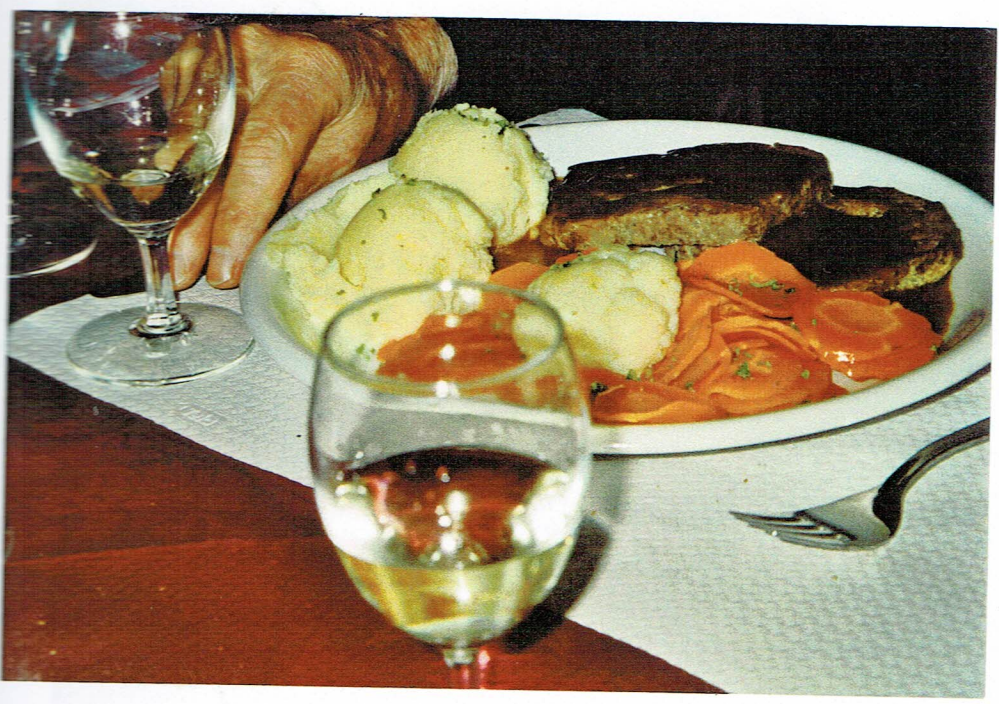


Ein Ess-  
 wandern  
 (Ping-Pong)  
 und einige  
 Kurzwander-  
 treffen auf  
 die Vorhut  
 der Wander-  
 gruppe

Ziel und Zweck  
der Anstufungen:  
Restaurant Rebstock



Das Angebot: No comment







58  
 Happ orientiert  
 schon wieder  
 vorn: Lynken,  
 Romeo



Strick erzählt  
 v. l. n. r.  
 Riechli, Bronn,  
 Prut und  
 Spreiz.  
 (das ganze  
 sieht nicht  
 ganz harmlos  
 aus)



Sang links:  
 1/2 Zeit  
 v. l. n. r.  
 Papi, Zigan,  
 Fant, Sof,  
 Filou  
 Hinter mit  
 Pfeife:  
 Rumpel

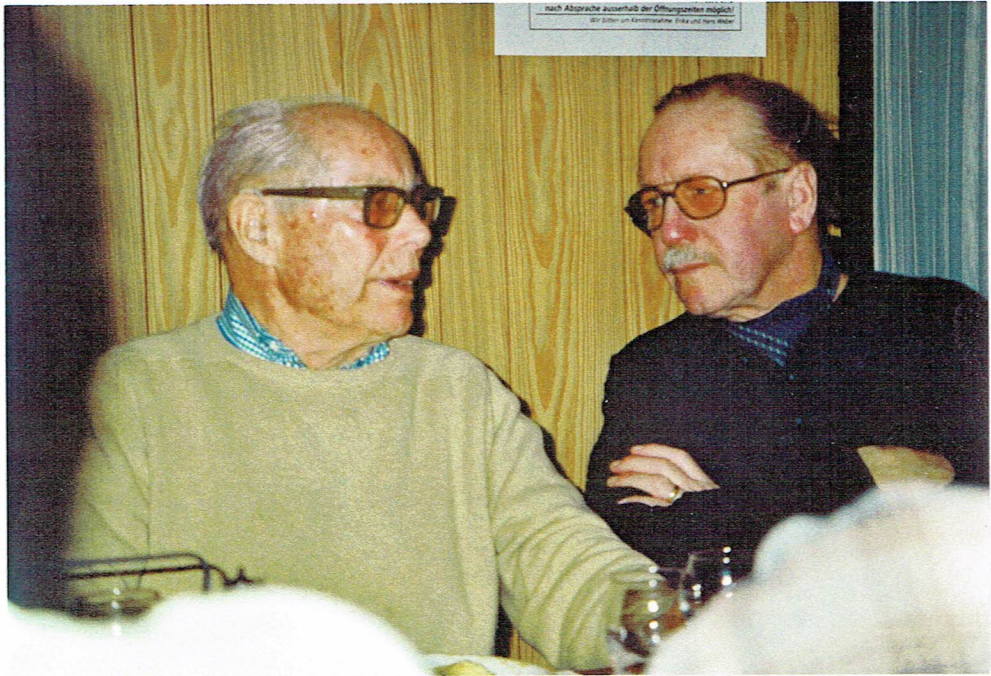


Waldi

Der Fotograf mit und ohne Digital Kamera.



Waldi



Schneid und Chrisfel



Post Mallan : warten auf den Bus und Ende der Wanderung